

**Freiheitliche Landtagsfraktion**  
Silvius-Magnago-Platz 6  
I - 39100 Bozen (BZ)  
Tel.: +39 0471 946158  
freiheitliche@landtag-bz.org  
freiheitliche@pec.prov-bz.org  
die-freiheitlichen.com

An den  
Präsidenten des Südtiroler Landtages  
Herrn Dr. Josef Noggler  
Bozen

Bozen, den 4. Februar 2020

## ANFRAGE

### Coronavirusprävention

Die Angst vor dem neuen Coronavirus führt im Ausland zu einem Sturm auf infektionsschützende Produkte. Vor allem die Nachfrage nach Atemschutzmasken steigt. Die Lieferzeiten sind lang, aktuell werden nur noch Restbestände verkauft und diese sind ebenfalls so gut wie aufgebraucht. Wie man aus Medienberichten entnimmt, wird es auch nicht so schnell zu Nachlieferungen kommen.

**Daraus ergeben sich folgende Fragen an die Landesregierung verbunden mit der Bitte um schriftliche Antwort:**

1. Wie viele Test-Sets für den Coronavirus stehen derzeit dem Südtiroler Sanitätsbetrieb zur Verfügung? Sind diese Bestände auf alle Südtiroler Krankenhäuser verteilt?
2. Wie viele infektionsschützende Atemschutzmasken sind aktuell in Südtirol erhältlich? Sind diese im ganzen Land erhältlich? Wenn Nein, wird die Landesregierung den zusätzlichen Erwerb von Atemschutzmasken und Test-Sets in Erwägung ziehen um eine flächendeckende Versorgung zu gewährleisten?
3. Können Apotheken und andere zugelassene Verkaufsstellen die derzeitige Nachfrage nach Atemschutzmasken abdecken?
4. Ist der Sanitätsbetrieb in Kontakt mit den Lieferanten, um eventuelle Lieferengpässe hinsichtlich Test-Sets und Atemschutzmasken zu überwinden?

L. Abg. Ulli Mair



Bozen, 04.05.2020

Bearbeitet von:

An die Landtagsabgeordnete  
Ulli Mair  
Freiheitliche Landtagfraktion  
Silvius-Magnago-Platz 6  
39100 Bozen

Zur Kenntnis: Herrn Präsidenten  
des Südtiroler Landtages  
Herr Josef Noggler  
Silvius-Magnago-Platz 6  
39100 Bozen

### Antwort auf die Anfrage Nr. 705/20 „Coronavirusprävention“

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

in Bezug auf Ihre obgenannte Anfrage teile ich Ihnen laut Auskunft des Südtiroler Sanitätsbetriebes folgendes mit:

**Ad 1:**

Wie viele Test-kits hat sie derzeit (Stand: 06.04.2020) zur Verfügung: 4200 Stück  
Konventionen mit weiteren öffentlichen und privaten Strukturen für max. 360 Tests pro Tag und zusätzlich 400 Tests pro Woche in Padua.

**Ad 2:**

Der Südtiroler Sanitätsbetrieb kauft derzeit Schutzmasken von Südtiroler als auch von Nicht-Südtiroler Wirtschaftsteilnehmern. Folglich sind Atemschutzmasken momentan in Südtirol von verschiedenen Wirtschaftsteilnehmern erhältlich. Die Frage der Menge kann nicht beantwortet werden, da sich die Verfügbarkeit täglich ändert.

In den nächsten Tagen wird auf [www.ausschreibungen-suedtirol.it](http://www.ausschreibungen-suedtirol.it) eine Markterhebung zur Ermittlung von Wirtschaftsteilnehmern für die Lieferung von Atemschutzmasken veröffentlicht, in Folge welcher dann vom Zuschlagsempfänger eine größere Menge (noch von der General-/Sanitäts-/Pflege-/Verwaltungsdirektion zu bestimmen) an Atemschutzmasken gekauft wird.

**Ad 3:**

Auch bei den konventionierten privaten und öffentlichen Apotheken ändert sich Angebot und Nachfrage täglich und es ist von daher nicht möglich eine exakte Antwort zu liefern.

**Ad 4:**

Der Sanitätsbetrieb nutzt alle möglichen Kanäle, um sich mit entsprechendem Material auszurüsten. Die Versorgungslage ist sehr schwierig.

Mit freundlichen Grüßen.

Der Landesrat  
Dr. Thomas Widmann  
(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)